

Jürgen Kolbe (1. Vorsitzender)
Moorstraße 8
27356 Rotenburg
04261/ 82859
info@kubarow.de



www.kubarow.de

Rock und Popmusik Workshop

Kulturbahnhof startet seine Workshopserie 2016

Auch der erste Workshop 2016 probt das Spiel auf akustischen Instrumenten: Unplugged ist das Stichwort. Rock-und Popmusik auf akustischen Gitarren gespielt, begleitet von Bass und Schlagzeug oder Cajon. Was schon in den 1980er Jahren mit MTV Unplugged begann setzt sich heute fort. Gerade hat die Band Revolverheld eine Unplugged CD auf den Markt gebracht. Das Thema ist also aktuell. Am Samstag, den 05. März 2016 treffen sich junge Musiker oder auch ganze Bands (Gitarristen, Bassisten, Schlagzeuger, Sänger usw.), um gemeinsam zu musizieren.

Die Bearbeitung von Rock-Popstücken und das gemeinsame Spielen in einer Band, stehen im Mittelpunkt des eintägigen Workshops des Kuba. Der Workshop richtet sich an Musiker jeden Alters. Anfänger wie auch Fortgeschrittene sind willkommen wenn Kubachef und Gitarrenlehrer Jürgen Kolbe, Pat Dalton (Sänger und Bassist bei den Bands Bubbleland und Gemeinschaftspraxis) und Jörg Meyer (Schlagzeuglehrer, Drummer/Percussionist u.a. bei D'Men's Band und Fährhaus) ausgewählte Stücke der Rockmusik "unplugged" bearbeiten und mit den Teilnehmern neu einspielen. Spaß ist dabei garantiert, denn es geht natürlich nicht "Bierernst" sondern locker zur Sache, ganz dem Thema Pop - und Rockmusik angemessen. Haben die Teilnehmer / Bands eigene Stücke geben die Dozenten gern Tipps zur Umsetzung (Arrangement, Dynamik, Struktur, Improvisation, Rhythmik usw.). Die Teilnahme am ganztägigen Workshop unplugged kostet € 19,00. Eine Anmeldung ist auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl erforderlich.

Junge Musiker/Bands können sich noch bis zum 28.02.2016 anmelden beim Verein Kulturbahnhof Rotenburg e.V. , Jürgen Kolbe, Moorstr. 8, 27356 Rotenburg, Telefon 04261/82859 oder per mail info@kubarow.de.

Die Veranstalter von der Kontaktstelle Musik und des Kulturbahnhofs Rotenburg freuen sich auf viele Musiker und solche die es werden wollen. Weitere Informationen auch auf www.kulturbahnhof-rotenburg.de